

Kulturbeirat | Schillerplatz 1-2 | 65185 Wiesbaden

Kulturbeirat in der  
Landeshauptstadt  
Wiesbaden

Vorsitzender Ernst Szebedits  
Leitung Geschäftsstelle Maike Piechot  
Telefon: 0611 31-4439  
Telefax: 0611 31-4909  
E-Mail: [kulturbeirat@wiesbaden.de](mailto:kulturbeirat@wiesbaden.de)

10. November 2022

**31. Sitzung/3. KBR, Dienstag, 25. Oktober 2022, 18.00 Uhr**  
**Protokoll über die öffentliche Sitzung des Kulturbeirats**  
**Rathaus, Saal 22, Schlossplatz 6, Wiesbaden**

Sitzungsbeginn: 18.03 Uhr

Sitzungsende: 20.15 Uhr

## Tagesordnung

- 1. Eröffnung** der Sitzung durch den Vorsitzenden Ernst Szebedits. Er begrüßt die anwesenden Gäste aus der Verwaltung, dem Jugendparlament sowie die beiden Nachtbürgermeister, Pascal Rück und Daniel Redin, die zu TOP 5 geladen sind. Die Tagesordnung liegt den Mitgliedern vor.
- Ernst Szebedits stellt die **Beschlussfähigkeit** fest.
- Das **Protokoll** der letzten Sitzung vom 06.09.2022 wurde an alle Mitglieder verschickt. Es gibt hierzu keine Anmerkungen oder Ergänzungen.
- Bericht des Vorstands und der Geschäftsstelle:**  
Ernst Szebedits informiert, dass Dorothea Angor am Vortag ihr Mandat in der Stadtverordnetenversammlung niedergelegt hat und eine neue Beschäftigung in der Stadtverwaltung angenommen hat. Die Fraktion der Grünen hat bereits eine neue Vertretung für den Kulturbeirat ernannt, Dorothee Rhiemeier, die auch zur heutigen Sitzung anwesend ist. Mit dem Ausscheiden von Frau Angor geht einher, dass eine neue Stellvertretung des Vorsitzes des Kulturbeirats gemäß Satzung aus den Reihen der Politik gewählt werden muss. Aufgrund der Kurzfristigkeit dieser Änderung war es nicht möglich, die Wahl für diese Sitzung vorzubereiten. Ernst Szebedits schlägt vor, die Wahl der Stellvertretung auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung am 22.11.2022 zu nehmen. Die Mitglieder sind damit einverstanden. Ernst Szebedits informiert über eine weitere Änderung in der Zusammensetzung des Kulturbeirats. Aufgrund einer Änderung im Kräfteverhältnis der Stadtverordnetenfraktionen kam es für die Besetzung der politischen Vertretungen im Kulturbeirat zu einem Losverfahren zwischen den Parteien DIE LINKE und der AfD. Das Los fiel der AfD zu, die Dr. Klaus-Dieter Lork in den Beirat entsendet hat.

.../2

Unsere Sprechzeiten:  
Montag 09.00 - 16.00 Uhr  
Dienstag - Donnerstag 09.00 - 14.00 Uhr  
Freitag 09.00 - 12.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung

Schillerplatz 1-2, Zimmer Nr. H-503, 65185 Wiesbaden  
Weitere Infos: [www.kulturbeirat-wiesbaden.de](http://www.kulturbeirat-wiesbaden.de)

[www.wiesbaden.de](http://www.wiesbaden.de)

Maïke Piechot informiert, dass die Geschäftsstelle einen Leitfaden für neue Mitglieder im Kulturbeirat zusammengestellt hat, der auch für bestehende Mitglieder interessant sein könnte. Er liegt heute gedruckt aus und kann mitgenommen werden.

***Bericht aus dem Prozess Kunst am Bau/ RMCC:***

Ernst Szebedits gibt ein Update zum Thema „Kunst am Bau“ am RMCC, das den Kulturbeirat seit längerem beschäftigt hat. Es wurde auf Betreiben des Beirats eine neue Jury eingesetzt und neue Arbeiten eingereicht. Er gibt das Wort an Dr. Andreas Henning in seiner Rolle als Jury-Mitglied. Dieser berichtet, dass die Jury in einem anonymen mehrstufigen Bewertungsverfahren Emilia Neumann und deren Kunstwerk ausgewählt hat, das in naher Zukunft umgesetzt werden soll. Eine entsprechende Pressemitteilung wurde dazu veröffentlicht.

In der Zeit vom 01. - 06.12.2022 werden alle eingereichten Arbeiten im RMCC ausgestellt.

***Bericht aus den Arbeitsgruppen:***

Die bestehenden Arbeitsgruppen informieren über den Status Quo ihrer Arbeit und sprechen darüber, ob die jeweilige AG im neuen Kulturbeirat weitergeführt werden soll. Es besteht auch die Möglichkeit bei Bedarf, neue AG's ins Leben zu rufen. Ebenso besteht die Möglichkeit für die neuen Mitglieder, bei Interesse einer der bestehenden AG's beizutreten.

Die AG Sichtbarkeit möchte weiterarbeiten und hat bereits Themen definiert - Stelen für Kultur, digitale Sichtbarkeit.

Die AG Begleitung zum Kulturentwicklungsplan (Treffen mit Kulturamt) wird weitergeführt.

Die AG Pop-up Räume für Kultur ist momentan nicht aktiv. Kulturdezernent Axel Imholz merkt an, dass weiterhin großer Bedarf an Räumen zur Pop-up Nutzung besteht und falls welche vorhanden, diese Info an das Kulturamt gemeldet werden soll.

Die AG Kulturelle Bildung wird weitergeführt und sich mit dem bereits angestoßenen Themen beschäftigen. Da diese AG aufgrund des Wegfalls zweier Mitglieder aus dem vorherigen Beirat stark geschwächt ist, werden Nadia Greiner Lourido und Fabienne Müller hinzukommen.

Die AG Zukunft Walhalla ist in der Steuerungsgruppe Walhalla, die im OB-Büro angesiedelt ist, aufgegangen.

Jörg-Uwe Funk informiert über den Ideenwettbewerb zu den „Infopoints“ (ein Thema aus der AG Sichtbarkeit und dem Kulturentwicklungsplan): aus den eingereichten Bewerbungen wurden in einer ersten Auswahlrunde 10 Kandidaten identifiziert und deren Vorschläge von einer Jury begutachtet und ein 1. und 2. Platz vergeben. Der 1. Platzierte ist beauftragt, einen Prototyp zu erstellen. Sobald dies erfolgt ist, wird das Kulturamt dazu den Beirat informieren.

***Bericht der Mitglieder „Steuerungsgruppe Walhalla“:***

Ernst Szebedits berichtet über den Stand der Arbeit der Steuerungsgruppe.

In die Steuerungsgruppe entsendet sind 6 Vertreter:innen aus dem Kulturbeirat. Es gab bisher 5 Sitzungen, in denen über bauspezifische Themen und konzeptionelle Nutzung beraten wurde. Parallel zur Steuerungsgruppe wurde nun auch eine Baukommission eingesetzt. Es soll zwischen beiden Gruppen Rückkoppelungen und Kommunikation stattfinden.

Das komplexe Vergabeverfahren zur Vergabe der Planungsleistungen an ein Architekturbüro ist in Bearbeitung. Es wird europaweit ausgeschrieben, die Vergabe soll bis Mitte April 2023 erfolgen.

Die Stelle der Projektleitung wurde ausgeschrieben und es gibt 37 Bewerbungen, davon befinden sich 3 Bewerber in der Endrunde (terminiert für November). Über die finale Besetzung soll im Dezember entschieden werden.

Akute bauliche Erhaltungsmaßnahmen am Gebäude sollen ab sofort bis April 2023 stattfinden. Susanne Müller ergänzt, dass es essentiell wichtig ist, dass aktuell nur Restaurierungsarbeiten stattfinden und keine baulichen Veränderungen, die zukünftige Nutzungskonzepte nicht mehr ermöglichen.

Die Steuerungsgruppe hat das Papier von Herrn Prof. Kluge erhalten (es wurde auch an den Beirat gesendet) und wird es bis zur nächsten Sitzung durcharbeiten. Es ergeht die Bitte der Steuerungsgruppe an Dezernat I, Herrn Prof. Kluge zu einer Sitzung der Steuerungsgruppe einzuladen.

Andrea Wink schlägt vor, dass der Kulturbeirat eine Sondersitzung Walhalla einberuft, um dem Thema mehr Zeit und Diskussionsraum zu geben, zeitlich idealerweise bis zur Entscheidung über die Projektleitung. Dieser Vorschlag wird von einigen Beiratsmitgliedern begrüßt.

Die Geschäftsstelle wird machbare Termine vorschlagen (idealerweise zwischen der Nov.- und Jan.-Sitzung), zu dem auch die SEG, Frau Otto und Herr Prof. Kluge eingeladen werden sollen.

Ernst Szebedits erteilt das Wort an die zwischenzeitlich eingetroffene Dorothea Angor, die sich bei den Kulturbeiratsmitgliedern für die gemeinsame Zeit und Arbeit bedankt, die viel Spass gemacht hat. Sie ermuntert die Beiratsmitglieder, auch ihrer Nachfolgerin Frau Rhiemeier das gleiche Vertrauen entgegenzubringen.

Ernst Szebedits erteilt das Wort an Titus Grab, der über seine Aktion „Stimmungsbild Bildende Künste in Wiesbaden Herbst 2022“ berichtet. Er hat eine schriftliche Umfrage unter Kunstschaaffenden gestartet und einen Rücklauf von ca. 40% erhalten. Diesen hat er in verschiedene Themenblöcke in einem Papier zusammengefasst und zitiert daraus exemplarisch 5 Rückmeldungen. Die Umfrage stellt ein Stimmungsbild der aktuellen Situation freischaffender Künstler in Wiesbaden dar.

#### **5. Zwischenresümee und Zukunft des Konzepts Nachtbürgermeister:in für Wiesbaden:**

Ernst Szebedits erteilt das Wort an die beiden Nachtbürgermeister Pascal Rück und Daniel Redin. Pascal Rück zieht eine positive Bilanz der ersten 10 Monate ihrer ehrenamtlichen Arbeit. Aus den zahlreichen Treffen mit der Stadtverwaltung, der Gastronomie und der Kulturszene ist klar hervorgegangen, dass die Institution Nachtbürgermeister eine wichtige Einrichtung ist und rechtfertigt, zukünftig als Vollzeitstelle positioniert zu werden. Als nächster Schritt in ihrer Arbeit steht der Dialog mit den Bürger:innen Wiesbadens an. Auch in anderen Städten deutschland- und europaweit gibt es Nachtbürgermeister oder ähnliche Einrichtungen. Über Konferenzen und eine WhatsApp Gruppe ist ein Netzwerk zum Austausch entstanden. Ernst Szebedits bekräftigt noch einmal die Unterstützung durch den Kulturbeirat und dankt im Namen aller Beiratsmitglieder den Nachtbürgermeistern für ihre wertvolle Arbeit.

#### **6. Sitzungsvorlagen:**

##### **a. SV 22-V-41-0011; Troncmittel Kultur 2022**

Diese Sitzungsvorlage wird vom Kulturbeirat zur Kenntnis genommen.

##### **b. SV 22-V-41-0017; Vorabfreigabe Kultur 1.Quartal 2023 (vorbehaltlich Magistratsbeschluss am 25.10.2022)**

Diese Sitzungsvorlage wird vom Kulturbeirat zur Kenntnis genommen.

Herr Imholz merkt hierzu an, dass aus Vorgesprächen mit dem Innenministerium ersichtlich ist, dass das kommende Haushaltsjahr 2023 ohne Auflagen genehmigt werden kann. Dies würde bedeuten, dass für 2023 auch die Zusetzungen im Kulturbereich ohne Kürzungen genehmigt werden. Mit dem Genehmigungsbescheid durch das Ministerium rechnet er im Februar oder März 2023.

##### **c. SV 22-V-03-0007; Änderung der Zusammensetzung des Kulturbeirats durch die Benennung über die Fraktionen (vorbehaltlich Magistratsbeschluss am 25.10.2022)**

Diese Sitzungsvorlage wird vom Kulturbeirat zur Kenntnis genommen.

#### **7. Appell des Kulturbeirats zur Corona-/Energiekrise:**

Ernst Szebedits führt aus, dass das Thema „Wie kann man die Kultur nachhaltig absichern gegenüber den aktuellen Krisen“ in der letzten Sitzung des Beirats andiskutiert wurde. Die Geschäftsstelle hat mit Rückmeldungen aus dem Beirat ein Papier vorbereitet und dies für alle Mitglieder für Kommentare/Ergänzungen auf Sharefile hochgeladen. **Es wird über diese Version diskutiert und beschlossen, eine überarbeitete Fassung erneut auf Sharefile hochzuladen, mit der Bitte an alle Mitglieder, hierzu Feedback zu geben, damit das Papier in der nächsten Sitzung verabschiedet werden kann.**

8. **Verschiedenes:**

Andrea Wink fragt nach dem Status Quo der Anfrage des Kulturbeirats an die ESWE zu Kooperationen der ESWE Verkehr im Kulturbereich. Maïke Piechot informiert, dass bisher noch keine Antwort auf das entsprechende Schreiben vom 19.09. an die ESWE Geschäftsführung eingegangen ist.

**Es wird vereinbart, den Geschäftsführer, Herrn Görnemann, zur nächsten Sitzung des Kulturbeirats einzuladen.**

Dirk Fellinghauer fragt, inwieweit das Ausscheiden von Dorothea Angor aus dem Kulturbeirat Auswirkungen hat auf ihre Mitgliedschaft in der Steuerungsgruppe Walhalla.

Der hierzu vom Kulturbeirat gefasste Beschluss vom 21.06.2022 besagt, dass der Beirat sich das Recht zur Nachbesetzung vorbehält, sollte ein Mitglied ausscheiden, oder für den Kulturbeirat nicht wiedergewählt werden. Dorothea Angor bekräftigt ihren Wunsch, weiterhin in der Steuerungsgruppe aktiv zu sein, aufgrund ihres langjährigen und umfangreichen Fachwissens zu dieser Thematik.

**Nach einigen Rückmeldungen wird vereinbart, dass dieses Thema auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung gesetzt wird und eine entsprechende Wahl zur Besetzung stattfinden soll.**

Ernst Szebedits erteilt Michael Eibes, heute als Zuschauer anwesend, das Wort, da er zum Thema Pop-up Nutzung von Räumen eine wichtige Information hat: sein Büro hat die Projektleitung für ein Pop-up Projekt in Wiesbaden. Das Thema wird vom Beirat weiterverfolgt.

gez. Maïke Piechot

**Anwesenheitsliste:**  
**Rathaus, Saal 22, Schlossplatz 6, Wiesbaden,**  
**25.10.2022**

Angor (ab 18.40)	Dorothea	X
Baumgart-Pietsch	Anja	X
Dreyfürst, Dr.	Stefanie	E
Enders	Gabriele	
Engels	Kim	E
Fellinghauer	Dirk	X
Grab	Titus	X
Greiner Lourido	Nadia	X
Henning, Dr.	Andreas	X
Jacobs	Nicolas	E
Johannsen	Marie	X
Lork, Dr.	Klaus-Dieter	X
Müller	Fabienne	X

Müller	Susanne	X
Müller, Dr. (bis 19.54)	Helmut G.	X
Nehrbaß	Helmut	X
Pfeiffer	Alexander	X
Philipp	Sabine	E
Rhiemeier	Dorothee	X
Roscher	Britta	X
Schmehl, Dr.	Hendrik	
Schulz	Gerhard	X
Seipel-Rotter	Hendrik	E
Szebedits	Ernst	X
Waldschütz, Prof.	Jörg	E
Wink	Andrea	X

Stadtrat, Imholz	Axel	X
AL 41, Funk	Jörg-Uwe	X
Dez III, Vu	Giang	E

GS KBR, Piechot	Maike	X
GS KBR, Muth	Janne	X
GS KBR, Geiss	Andrea	X